

INHALTSVERZEICHNIS

ÖGWT INTENSIVSEMINAR AM GRUNDLSEE

MEDIZINISCHE BERUFE

1. MÖGLICHE RECHTSFORMEN FÜR MEDIZINBERUFE von Martin Wiedenbauer

- Mögliche Rechtsformen für Medizinische Berufe
- Welche arztrechtlichen Bestimmungen gibt es bei den Gruppenpraxen im Ärzte- und Kassenrecht?
- Welche berufsrechtlichen Bestimmungen sind in der Beratungspraxis von Bedeutung?
- Welche Besonderheiten bei Arztpraxen sind zu beachten?
- Welche arztfremden Personen können als Gesellschafter auftreten?
- Rechtliche Voraussetzungen für Ärzte GmbH's
- Wann ist eine Arzt GmbH sinnvoll?
- Rechtliche Voraussetzungen bei Arztgemeinschaften/Kostengemeinschaften
- Worauf ist bei Gesellschaftsverträgen zu achten (z.B. Gewinnverteilung)
- Übersichtstabellen und Gestaltungsmöglichkeiten

2. SPEZIALFRAGEN ZUR EINKOMMENSTEUER BEI MEDIZINISCHEN BERUFEN von Patricia Andretsch

- Der Arzt als Einzelunternehmer, in der Praxisgemeinschaft, als GmbH-Gesellschafter und im Dienstverhältnis (u.a. Sondergebühren) - Übersicht
- Wann ist eine Mitunternehmerschaft sinnvoll? Kosten- und Ertragsgemeinschaft
- Kann Arzttätigkeit Liebhaberei sein?
- Wichtige Unterschiede in der Gewinnermittlung von Ärzten – wozu bilanzieren?
- Was ist bei Praxisaufgaben und –veräußerungen zu beachten?
- ABC der Betriebsausgaben – ein Überblick über branchentypische Fälle
- Registrierkassenpflicht – erste Erfahrungen im praktischen Einsatz

3. WIE KÖNNEN KONFLIKTE IN EINER GRUPPENPRAXIS VERMIEDEN WERDEN? PRÄVENTION MIT MEDITATIVEN TOOLS von Eva Faber-Tomann, Udo Stalzer und Sabine Kusterski

- Was ist Wirtschaftsmediation
- Gesetzliche Grundlagen
- Anforderungsprofil an MediatorInnen
- Wodurch und wie wirkt Mediation?
- Die Kunst des Mediators
- Phasen der Wirtschaftsmediation

- Bereiche der Wirtschaftsmediation
- Vorteile
- Mediative Tools

4. SPEZIALFRAGEN BEI DER ZUSAMMENARBEIT VON ÄRZTEN von Michaela Christiner, Patricia Andretsch

- Die Arzt GmbH aus steuerlicher Sicht
- Gruppenpraxis
- Die Gruppenpraxis aus umgründungssteuerlicher Sicht
- Zusammenschluss versus alternative Übertragungsakte
- Zusammenschluss- und Vorsorgemethoden (Ergänzungsbilanzen versus Gewinn- und Liquidationsvorab)
- Rückwirkende Maßnahmen
- Einbringung der Praxis in eine Kapitalgesellschaft
- Die Bedeutung des Praxiswertes bei Umgründungen

5. BEWERTUNG VON ORDINATIONEN von Martin Schereda

- **Bewertungsanlässe**
- **Unternehmensbewertung allgemein/Ordinationen**
- **Sonstige bewertungsrelevante Besonderheiten von Ordinationen**
- **Besonderheiten Kassen- und Privatordination**
- **Ordinationseigenschaften und ihre Auswirkungen**
- **Bewertungsüberlegungen aus Sicht des Übergebers**
- **Bewertungsüberlegungen aus Sicht des Übernehmers**
- **Bewertungsrichtlinien seitens der Ärztekammer**
- **Zusammenfassende Überlegungen**

6. UMSATZSTEUER von Helmut Schuchter

- Umsatzsteuerliche Besonderheiten
- Unehnt befreite und steuerpflichtige Umsätze
- Besonderheiten der Rechnungslegung bei Ärzten
- Vorsteuerkorrektur bei Investitionen
- Der Arzt als Schwellenerwerber
- Einmietung in die Privatklinik
- Bau einer Privatklinik
- Hausapotheke
- Verkauf der Medikamente übers Web

7. WOHLFAHRTSFONDS von Bernd Niehs

- Leistungsstruktur der Wohlfahrtsfonds
- Beitragsstruktur der Wohlfahrtsfonds
- Detailinformationen zur regionalen Ausgestaltung des Steirischen Wohlfahrtsfonds
- Kurze Übersicht über die Länder-Wohlfahrtsfonds

8. „GELD“ FÜR GRÜNDUNG UND/ODER ERWEITERUNG DES TÄTIGKEITSFELDES FÜR ÄRZTE/GESUNDHEITSBERUFE von Grete Wohlmuth

- Wichtige Punkte bei der Gründung
- Einzelpraxis, Praxisgemeinschaft, GmbH?
- Worauf kommt es bei der Bewertung an?
- Warum muss ein wirtschaftlicher Check gemacht werden?
- Wie geht's am einfachsten?

9. SOZIALVERSICHERUNG von Stefan Steiger

- Niedergelassene Ärzte
- Wohnsitzärzte
- Tierärzte
- Krankenversicherung
- Ärztliche Nebentätigkeit (ohne Sonderklasse)
- Sonderklassesegelder
- Nicht ärztliche Nebentätigkeit
- GmbH-OG/Ärzte-GmbH